



naturnah . stadtnah

Gemeindenachrichten Nr. 2/2024

Erscheinungsdatum 17.5.2024



Inhaltsverzeichnis

Bürgermeistereditorial	2 - 3
Informationen zur Europa Wahl	3

Amtliches/Infos	4 - 9
Aus dem Gemeinderat	4
Geh- und Radweg Gis	6
Agenda.Zukunft Prozess	7
Ehrungsfeier der Gemeinde	8,9

Schule/Kinder/Bildung	10-11
Cosmi - Kinderplanetenweg	10
Bibliothek - Bilderbuchtheater	11

Gesundheit/Soziales	12-13
Richtig Radfahren	12

Termine	14-16
Vorschau Ferienprogramm	15

Gemeinde Lichtenberg
4040 Am Ortsplatz 1
T: 07239/6708
www.lichtenberg.ooe.gv.at
gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at

Blühendes Lichtenberg

Ein herrlicher Anblick im Frühling sind die blühenden Bäume bei der Ortseinfahrt nach Lichtenberg. Es handelt sich dabei um Wildkirschen, auch Vogelkirschen (*Prunus avium*) genannt, die vor einigen Jahren gepflanzt wurden.

Entlang dieser Allee wird auch heuer wieder ein Blühstreifen angelegt.



Blühflächen und Blühstreifen bieten wichtige Nahrungsgrundlagen und Wohnraum für unsere Bienen und blütenbestäubende Insekten.

Mit der Anlage dieser ökologisch wertvollen Flächen leisten wir etwas Positives für die Natur und unseren Beitrag für ein ausgewogenes Nahrungsangebot und somit den Fortbestand der für unser Ökosystem sehr bedeutenden Honigbienen, Wildbienen und blütenbestäubenden Insekten.

In ganz Lichtenberg gibt es insgesamt 17 solcher Flächen. Die neuen Beschilderungen weisen darauf hin.



Foto: Hermann Wakolbinger

Die Bürgermeisterin informiert

Sport- und Freizeitangebot in Lichtenberg

Der Frühling ist endlich da und mit ihm kommen auch die wärmeren Temperaturen und die Möglichkeit, wieder vermehrt draußen aktiv zu werden. Viele Menschen nutzen die ersten Sonnenstrahlen um sich sportlich zu betätigen und fit zu bleiben.

Joggen, Radfahren, Wandern oder auch Paddel spielen sind nur einige der beliebten Sportaktivitäten, die im Frühling besonders viel Spaß machen. Die Natur erwacht, alles beginnt zu grünen und blühen – eine herrliche Kulisse für sportliche Betätigungen erwartet uns in Lichtenberg unmittelbar vor der Haustüre.

Auch Vereine und Sportgruppen starten wieder mit ihren Outdoor Trainings und bieten eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich gemeinsam sportlich zu betätigen. Ob Fußball, Volleyball, Tennis oder Leichtathletik – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Auch unser Spielplatz mit den Fitnessgeräten und Calisthenics, dem Bikepark sowie dem Funcourt beim Sportpark hat für unsere Kinder und Jugendlichen in Lichtenberg viel zu bieten. Es ist einfach wunderbar, wenn man beobachten kann, wie gut unsere Freizeiteinrichtungen angenommen werden.

Krabbelstufenprovisorium und Ausbau zwei weitere Gruppen

Die Krabbelstube ist ein wichtiger Ort für die frühkindliche Betreuung und Bildung von Kleinkindern. Um den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien gerecht zu werden, ist es entscheidend, die Einrichtung kontinuierlich auszubauen und zu verbessern. Der künftige Ausbau um zwei weitere Krabbelstufengruppen ergibt sich laut einer bereits bestätigten Bedarfserhebung und soll noch heuer auf den Weg gebracht werden.

Vorab haben wir aber bereits eine Genehmigung für ein Krabbelstufenprovisorium für eine Gruppe im Turnhallegebäude ab September 2024 erreicht. Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen im Bereich Volksschule, Nachmittagsbetreuung für die äußerst konstruktive Zusammenarbeit, dass dieses Provisorium für ein Jahr möglich wird.

Durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Anpassung kann die Krabbelstube weiterhin ein Ort bleiben, an dem Kinder sich wohlfühlen, spielen, lernen und sich bestmöglich entwickeln können. Danke dem gesamten Personal der Kinderbildungseinrichtungen für ihre großartige Arbeit.

Schulsanierung

Die Schulsanierung ist ein wichtiger Schritt, um die Bildungseinrichtungen auf dem neuesten Stand zu bringen und den Schülern eine angenehme Lernumgebung zu bieten.

In Lichtenberg ist das Schulgebäude in die Jahre gekommen und benötigt dringend Renovierungen und zusätzliche Klassenräume um sicher und funktional zu bleiben.

Durch eine umfassende Schulsanierung können nicht nur die baulichen Mängel behoben werden, sondern auch die Energieeffizienz verbessert sowie die Ausstattung modernisiert werden.

Eine Machbarkeitsstudie für die äußerst notwendige Schulsanierung wurde in enger Abstimmung mit dem Direktorinnenteam und der Bildungsdirektion erarbeitet und anschließend im Schulausschuss sowie im Gemeinderat präsentiert. Wir werden diese Großprojekt zeitnah auf den Weg bringen und starten.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Parteienverkehr:

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

Amtszeiten:

Mo - Fr:	08:00 - 12:00 Uhr
Montag:	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 - 16:00 Uhr

Sprechtag

Meine Sprechtag im Gemeindeamt:

Dienstag: 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 bis 10:00 Uhr

Sie erreichen mich telefonisch unter:

Mobil: 0676/84 72 39 211

Tel.: 07239/6708-211

E-Mail:

daniela.durstberger@lichtenberg.ooe.gv.at

iert:

StVO Novelle

Die StVO-Novelle wurde im Nationalrat beschlossen und tritt mit 1. Juli 2024 in Kraft. Sie soll es Gemeinden und Städten erleichtern, Tempo 30 im Ortsgebiet umzusetzen.

Bisher galt die Voraussetzung, dass eine Temporeduktion nach § 43 Abs. 1 lit b Z1 oder § 43 Abs. 2 aus Verkehrssicherheitsgründen erforderlich sein muss und entsprechend mit Gutachten aufwändig nachzuweisen war.

Künftig reicht es, wenn die Maßnahme geeignet ist, in Bereichen mit besonderem Schutzbedürfnis (zum Beispiel in Bereichen von Schulen, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Krankenhäusern, Spielplätzen, sportlichen Einrichtungen oder Einrichtungen für Seniorinnen und Senioren) die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Das gilt auch für Landesstraßen im Ortsgebiet.

Die Zuständigkeit dafür liegt weiterhin bei der Bezirksverwaltungsbehörde. Das Verfahren für eine Temporeduktion auf Wunsch der Gemeinde wird auf Ebene der Bezirksverwaltungsbehörde vereinfacht.

Daher werden wir mehrere Bereiche erneut von der Bezirkshauptmannschaft begutachten lassen und auch versuchen die zeitliche Einschränkung der Tempo 30-Zone vor der Schule auf eine Dauerbeschränkung ändern zu lassen.

Ihre Bürgermeisterin



Daniela Durstberger

Nutzen Sie Ihr Stimmrecht

Europawahl am 9. Juni 2024



Die Wahl der österreichischen Mitglieder des Europäischen Parlaments findet am Sonntag, 9. Juni 2024, statt.

Als Wahlzeit wurde in der Gemeinde Lichtenberg **7:30 bis 13:00 Uhr** festgelegt.

Wahlsprengeleinteilung und Wahllokale:

Das Gemeindegebiet von Lichtenberg wird in drei Wahlsprengele eingeteilt:
 Wahlsprengele I – Wahllokal: Gemeindezentrum, Am Ortsplatz 1, Sitzungssaal 1
 Wahlsprengele II – Gemeindezentrum, Am Ortsplatz 1, Sitzungssaal 2
 Wahlsprengele III – Gemeindezentrum, Am Ortsplatz 1, Sitzungssaal 3

Der Wahlvorgang ist nur unter Vorlage eines **amtlichen Lichtbildausweises** (z. B.: Reisepass, Personalausweis, Führerschein) zulässig – **bitte mitbringen!**
Achtung, der digitale Führerschein kann nicht anerkannt werden!

Persönliche Wahlverständigung:

Die „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2024“ wird Ihnen rechtzeitig per Post zugestellt – **bitte zur Wahl mitnehmen!**

Diese Wahlinformation ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet auch einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Beantragung einer Wahlkarte

Wähler, die sich am Wahltag nicht in jenem Ort befinden, in dem sie in das Wählerverzeichnis eingetragen sind,

oder denen es aus Krankheits- oder Altersgründen nicht möglich ist, das Wahllokal zu besuchen, können

- **schriftlich** (z. B. per E-Mail, mit der personalisierten Anforderungskarte von der amtlichen Wahlinformation oder
- **online** unter www.meinewahlkarte.at bis Mittwoch, 5. Juni 2024, oder
- **persönlich** bis Freitag, 7. Juni 2024, 12:00 Uhr, den Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte beim Gemeindeamt Lichtenberg stellen. Eine telefonische Beantragung der Wahlkarte ist nicht möglich.

Bitte beantragen Sie Ihre Wahlkarte bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde möglichst frühzeitig!

Die Ausstellung der Wahlkarten durch die Gemeinde ist seit Mitte Mai möglich, die beantragten Wahlkarten werden per Post versandt bzw. können auch persönlich am Gemeindeamt abgeholt werden.

Die Zustellung schriftlich beantragter Wahlkarten erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung an Ihre angegebene Zustelladresse.

Nutzen Sie die Möglichkeit der Antragstellung **online mit der ID Austria**, dann kann Ihnen die Wahlkarte mit einem einfachen Schreiben per Post zugesandt werden.

Stimmabgabe mit Wahlkarte

Wahlberechtigte mit Wahlkarte können bei persönlicher Abholung der Wahlkarte unmittelbar nach Ausstellung in ihrer Gemeinde oder am Wahltag in jedem österreichischen Wahllokal ihre Stimme abgeben.

Gemeinderatssitzung vom 14. Mai

Sanierung des Volksschul- und Turnhallegebäudes

Information über Machbarkeitsplanung

Die vom Architekturbüro Two In A Box entwickelte Planung baut auf folgenden Grundlagen auf:

- Pädagogisches Konzept der Schule
- Bautechnische Beratung durch die Bildungsdirektion
- Genehmigtes Raumerfordernis der Bildungsdirektion (8 Regelklassen, Anpassung aller weiteren Unterrichts- und Nebenräume an die aktuell erforderlichen Raumgrößen)
- Gebäudesubstanzzanalyse

Die Machbarkeitsplanung berücksichtigt im Wesentlichen den Erhalt des Gebäudebestands und des Erscheinungsbilds des Schulareals.

Festlegung des Vergabeverfahrens

Als mögliche Vergabeszenarien für die Planungsleistungen, Fachplaner, Gewerke und Bauaufsicht beim Projekt Schulsanierung kommen in Betracht:

- Klassische Gewerksvergabe
- Generalübernehmer (GÜ)
- Totalübernehmer (TÜ)

Es ist allgemein bekannt, dass bei Sanierungsprojekten und älteren Gebäuden trotz gründlicher Planung nicht vorhersehbare bautechnische Herausforderungen auftreten können. Aus diesen Gründen wird bei vergleichbaren Projekten häufig ein GÜ/TÜ beauftragt, um von den ersten Schritten eines Projekts bis zur Fertigstellung eine durchgängige professionelle Projektverantwortung zu haben.

Der Gemeinderat beschloss die Abwicklung des Projekts „Sanierung des Volksschul- und Turnhallegebäudes“ über einen Totalübernehmer durchzuführen.

Zweckzuschuss des Bundes zur Finanzierung einer Gebührenbremse, Verteilung der Mittel

Der Bund gewährte den Gemeinden im Jahr 2023 einen einmaligen Zweckzuschuss in Höhe von 150 Millionen Euro zum Zweck der Finanzierung der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen. Die Verteilung der Gebührenbremse-

Geldmittel mit einem Gesamtbetrag von 47.580 Euro für die Gemeinde Lichtenberg erfolgt wie folgt:

- Ausschließliche Heranziehung des Betriebs „Müllabfuhr“
- Auszahlung an jene Gebührenpflichtigen, die eine Grundgebühr für Wohnungen entrichten. Bei mehreren Wohneinheiten je Gebührenpflichtigen ist der Gebührenbremse-Betrag mit der Anzahl der Wohnungen zu multiplizieren, für die eine Grundgebühr bezahlt wird.

Die Förderung in Höhe von ca. 38 Euro je Wohnung (mit Abfall-Grundgebühr) wird den Gebührenpflichtigen in der 3. Quartalsvorschreibung gutgeschrieben.

Geh- und Radweg Gis, Abschnitt 2, Zustimmung zu Grundeinlösungen

Der Gemeinderat genehmigte die in der Niederschrift vom 23.1.2024 vereinbarten Grundabtretungen.

Agenda.Zukunft Prozess, Zukunftprofil

Unter dem Motto „Wir machen Zukunft“ hat das Kernteam des Agenda.Zukunft-Prozesses, gemeinsam mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, seit Sommer 2023 in vielen Veranstaltungen und Sitzungen intensiv an der Zukunft unserer Gemeinde gearbeitet. Dabei wurde diskutiert, wie die Weiterentwicklung unserer Gemeinde gestaltet werden kann und soll. In einer separaten Aussendung wird das vom Gemeinderat beschlossene Profil der Gemeindebevölkerung präsentiert.

Musikverein Pöstlingberg - Lichtenberg - Ansuchen um Gewährung einer Subvention für 2024

Für die Deckung der laufenden Kosten im Musikheim am Pöstlingberg fallen jährlich Kosten von etwa 9.400 € an. Hinzu kommen Ausgaben für Reparaturen und Ankauf von Instrumenten, Noten, Unterstützung der (Jung)musiker bei Aus- und Fortbildungen, Bezahlung des Kapellmeisters, etc. Eine weitere finanzielle Belastung stellen diverse Instandhaltungsarbeiten dar. Aus diesen Gründen ersuchte der Musikverein um

einen höheren Förderbetrag. Der Gemeinderat befürwortete das Ansuchen des Musikvereins und genehmigte eine Subvention in Höhe von 5.000 € für das Jahr 2024. Für die Jahre 2025 und 2026 wird keine weitere Erhöhung gewährt.

Raumordnungsangelegenheiten Gewerbezeile, Teilfläche Grundstück Nr. 524/1

Die Änderung der Flächenwidmung sowie des örtlichen Entwicklungskonzeptes von Grünland auf Sonderausweisung „Gesundheitseinrichtung“ im Ausmaß von ca. 1403m² wurde genehmigt. Als Voraussetzung für die Genehmigung schloss die Gemeinde mit der Grundeigentümerin eine Baulandsicherungsvereinbarung ab, die beispielsweise eine Baubeginnsfrist innerhalb von 3 Jahren und Fertigstellungsfrist innerhalb von 2 Jahren festlegt.

Überarbeitung Flächenwidmungsplan und örtliches Entwicklungskonzept - Grundlegende Festlegung der Vorgangsweise

Das örtliche Entwicklungskonzept ist für einen Planungszeitraum von fünfzehn Jahren auszulegen. Der Flächenwidmungsteil auf 7,5 Jahre. Dies bedeutet, dass der Flächenwidmungsteil innerhalb der 15 Jahre einmal neu kundgemacht werden sollte. Der derzeit gültige Flächenwidmungsplan Nr. 7 und das örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 der Gemeinde Lichtenberg wurden 2012 beschlossen. Der Gemeinderat befürwortete den Beginn der Gesamtüberarbeitung sowie die Erstellung eines Leitbildes.

Feuerwehrhaus Lichtenberg - Adaptierung (Jugendraum, Heizung und Vorplatz), Finanzierungsplan

Das Land OÖ genehmigte für das Projekt einen Kostenrahmen von 800.000 Euro, wovon die Gemeinde einen Anteil von 189.000 Euro aus Eigenmitteln aufzubringen hat. Die restliche Finanzierung besteht aus Bedarfszuweisungsmitteln (544.000) und Sonder-Bedarfszuweisungsmitteln (57.000) und aus einem Beitrag der Feuerwehr in Höhe von 10.000 Euro.

Neugestaltung der Müllentsorgung Zwischenbilanz

Zwei wesentliche Neuerungen sind im Jänner 2024 in Kraft getreten.

Flächendeckende Abholung der Biotonne

55 Prozent der Haushalte nutzen das Angebot der Biotonne und sammeln so wertvolle biogene Abfälle, die vom regionalen Kompostbetrieb Aichbauer weiterverarbeitet werden.

Mit der aktuellen Anzahl der Biotonnenutzer wurde gerechnet und auch das Preis-Mengen-Gerüst kalkuliert. Selbstverständlich freuen wir uns aber über jeden weiteren Haushalt, der die Biotonne künftig nutzt. Die einheitliche 25l-Biotonne kann am Gemeindeamt zum Preis von € 25.- gekauft werden.

Neue Abholintervalle der Restmülltonne

Mit der Einführung der Biotonne wurden auch neue Abholintervalle im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Ein Drittel der Haushalte nutzen das dreiwöchige Intervall und bei zwei Drittel der Haushalte werden alle 6 Wochen entleert.

Vereinzelt kam es am Beginn der Umstellung zu Beschwerden. Ganz allgemein hat das System jedoch von Anfang an gut funktioniert und hat sich gut eingespielt.

Vorteile des neuen Systems

Die neuen Abholintervalle der Restmülltonne reduziert die Durchfahrt des Müllautos um ein Drittel. Wenn man davon ausgeht, dass die Mülltonnen bisher immer voll waren, dann hat sich die Restmüllmenge um 3000 90l-Tonnen verringert.

Neben den Jahreskosten für das gewählte Intervall zur Restmüllentleerung sind mit der gesetzlich vorgeschriebenen Pauschale für die Abfallentsorgung in Höhe von € 42.-/Jahr viele weitere Leistungen abgedeckt:

- Abholung der Biotonne
- Abgabe von diversen Müllstoffen im ASZ
- Abholung des gelben Sackes für Kunststoff, etc.
- Abholung der roten Tonne für Papier und Karton
- Abgabemöglichkeit von Grünabfällen bei der Kompostierung Aichbauer
- Kostenlose Entsorgung sperriger Abfälle im ASZ

Wir freuen uns, dass es uns gemeinsam gelungen ist, eine reibungslose und sinnvolle Neuordnung der Müllentsorgung in Lichtenberg einzuführen und bedanken uns bei allen für die Unterstützung und die Akzeptanz der Neuerungen.

Umstellung Abholtag Biotonne (ab Juli 2024)

Mit 1. Juli 2024 wird in einigen Straßenzügen/Ortschaften in der Gemeinde Lichtenberg der Entleertag der Biotonnen von Montag auf Dienstag verlegt.

Der Grund für diese Änderung des Entleertages ist eine Tourenoptimierung seitens des Entsorgers Thomas Aichbauer. Er müsse unter anderem darauf achten, dass unnötige Leerfahrten vermieden und auch die zulässigen Gewichte der Sammelfahrzeuge eingehalten werden können. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Folgende Straßen/Ortschaften sind von der Umstellung betroffen:

- Mühlbergerstraße
- Riedererweg
- Eidenberger Straße
- Ebengasse
- Hametnerstraße
- Wipflerbergstraße
- Kaiserberg
- Im Hopfengarten
- Kramerweg



Die betroffenen Haushalte werden nochmals verständigt.

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Lichtenberg sucht eine **Pädagogische Fachkraft für den Kindergarten.**

Zeitpunkt der Aufnahme: September 2024;
Beschäftigungsausmaß: Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden;
Entlohnung und Einstufung: nach Gehaltsschema KBP, Vordienstzeiten werden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen angerechnet; Auswahlverfahren: Vorstellungsgespräch;
Besondere Aufnahmevoraussetzung (unbedingt zu erfüllen): Abgeschlossene pädagogische Berufsausbildung gemäß § 4 Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz;

Senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens Dienstag, 4. Juni 2024 an das Gemeindeamt Lichtenberg, Am Ortsplatz 1, 4040 Lichtenberg oder per E-Mail an gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at.

Die detaillierte Stellenausschreibung sowie den Bewerbungsbogen finden Sie auf unserer Website: www.lichtenberg.ooe.gv.at

Wochenendruhe



Foto: AdobeStock/photoschmidt

Im Sinne einer guten Nachbarschaft appelliert die Gemeinde an alle Grundstücksbesitzer, die Zeit für das Rasenmähen und lärmintensives Handwerken so zu wählen, dass die Nachbarn dadurch nicht belästigt werden.

Dies gilt insbesondere an **Sonn- und Feiertagen** sowie **samstags abends**.

Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer vom Ortszentrum Richtung Gis

Geh- und Radweg Gisstraße



Lichtenberg geht damit einen weiteren wichtigen Schritt für die Förderung der aktiven und sanften Mobilität und ein Stück in Richtung Umsetzung des Rad- u. Gehwegkonzeptes der gesamten Region (Gramastetten-Lichtenberg-Linz).

Zusätzlich zum jahrelang bewährten und stark frequentierten Geh- und Radweg entlang der Lichtenbergstraße wird im Herbst der Geh- und Radweg entlang der Gisstraße eröffnet, der bereits in der letzten Legislaturperiode des Lichtenberger Gemeinderates beschlossen wurde.



Die Mountainbiker des SVL bei der Besichtigung des Baufortschrittes.

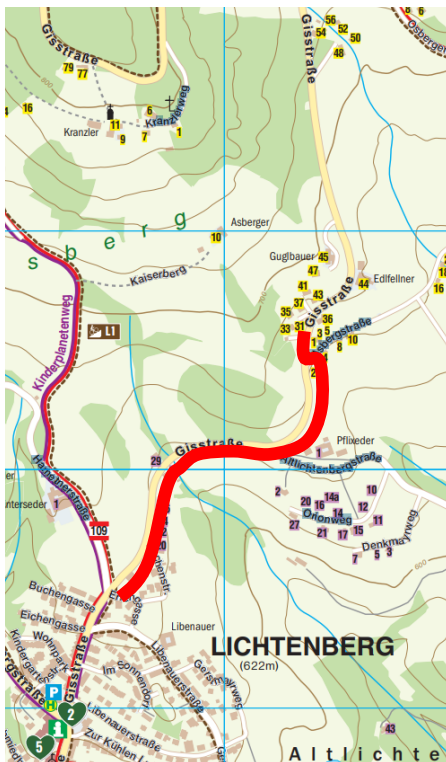
Da im Bereich des Orionweges, Häuser gebaut wurden und werden sind daher auch vermehrt Kinder unterwegs, und durch diesen Geh- und Radweg wird eine sichere Verbindung zum Ortszentrum geschaffen, wo Schule, Bushaltestelle u.v.a.m ist. Dasselbe gilt für den gesamten Bereich der Altlichtenberg- und Asberstraße, wo ebenfalls viele Lichtenberger wohnen.

und die Fertigstellung für das Frühjahr 2025.

Somit hat Lichtenberg ein großes Stück des Geh- und Radwegkonzeptes damit verwirklicht.

Die weiteren Planungen betreffen dann die Wege Richtung Linz, sowohl vom Ortszentrum aus, aber auch von Neulichtenberg.

Dieses Thema wurde bereits im Projektworkshop des Bürgerbeteiligungsprozesses Agenda Zukunft diskutiert und Vorschläge erörtert.



Mit der Verortung auf der östlichen Seite wurde besonders darauf geachtet möglichst wenig Boden zu verbrauchen, da die bestehende Nebenfahrbahn in dieses Projekt integriert wurde.

Ein weiterer Grund für diese Seite ist der Aspekt der Verkehrssicherheit für die Anwohner dieses Geh- und Radweges, denn sie brauchen die Straße nicht queren, um diesen Geh- und Radweg zu benutzen.



Foto: Peter Mayr

Anfang Mai wurden in feierlichem Ambiente im Landhaus Hofrat Dr. Thomas Edtstadler (3.v.l.) das „Große silberne Ehrenzeichen für den oberösterreichischen Landesdienst“ und Johann Kaiser (2.v.l.) das „Goldene Verdienstzeichen für den oberösterreichischen Landesdienst“ verliehen. Wir gratulieren sehr herzlich zu den Auszeichnungen.

Agenda.Zukunft Prozess mit 8 Projekten in die Umsetzung gestartet!

„Hier wird Zukunft gemacht“ - Projektworkshop

Bürgerinnen und Bürger gestalten aktiv die Zukunft – Wo Ideen Wirklichkeit werden!

Am 22. April 2024 kamen 35 Bürgerinnen und Bürger Lichtenbergs zusammen, um aktiv und noch detaillierter die Zukunft ihrer Gemeinde zu formen. Hier sind die ersten Ergebnisse über die Projekte, die beim Workshop diskutiert wurden:

Babysitterbörse:

Ein neues Netzwerk für Familienhilfe nimmt Form an. In Lichtenberg wird eine dynamische Babysitterbörse entwickelt, bei der eine stets aktuelle Liste vertrauenswürdiger Babysitter über die Gemeindehomepage zugänglich gemacht wird. Die Gemeinde fungiert als Schnittstelle, die Angebote über soziale Netzwerke und lokale Veranstaltungen bekannt macht.

Generationen-Wohnprojekte:

Das Projekt zielt darauf ab, Wohnformen zu schaffen, bei denen Jung und Alt voneinander lernen und profitieren können. Die Idee ist, durch gemeinsame Aktivitäten und räumliche Nähe ein gegenseitiges Unterstützungsnetzwerk zu fördern. Vielfältige, gemeinschaftliche Wohnkonzepte sollen kennengelernt, Möglichkeiten erarbeitet und Interessierte gewonnen werden.

Willkommenskultur für Neuzugezogene:

Neubürgerinnen und -bürger sollen sich durch einen gezielten Willkommensempfang und Informationsmaterialien wie ein Quiz im Willkommensacker schnell zugehörig fühlen. Veranstaltungen wie das Familienfrühstück für Kindergarten und Krabbelstube sowie regelmäßige Treffen sollen das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Aktivierung Gem2Go App:

Die Gem2Go App soll intensiver genutzt

werden, um alle Lichtenbergerinnen und Lichtenberger über das Gemeindegeschehen auf dem Laufenden zu halten. Vereine werden ermutigt, eigene Events direkt einzutragen, was die App zu einem zentralen Kommunikationswerkzeug der Gemeinde macht.

Fahrradmodellgemeinde Lichtenberg:

Das Projekt verfolgt den Ausbau und die Instandhaltung von Radwegen, um das Radfahren als alltägliche Mobilitätsform attraktiver zu machen. Von Radstammtischen bis hin zu Sicherheitsaktionen – alles ist darauf ausgerichtet, das Bewusstsein für eine fahrradfreundliche Umgebung zu schärfen.

Gestaltungskonzept Ortszentrum:

Der Ortsplatz soll ein lebendiger, autofreier Treffpunkt sein und werden, der zum Verweilen einlädt. Überlegungen zu mehr Grün, gemütlichen Sitzgelegenheiten und einer besseren Infrastruktur stehen im Vordergrund, um das Ortszentrum noch mehr zu einem attraktiven Begegnungsraum für alle Altersgruppen zu machen.

Einkaufen im Ort fördern und bewerben:

Mit der Idee einer Kampagne, die lokale Betriebe und Direktvermarkter in den Mittelpunkt rückt, soll die Nahversorgung belebt werden. Durch Verkostungen, Werbeaktionen und die Einbindung von Gutscheinen und Rabattaktionen könnte der lokale Handel gefördert werden.

Schmankerlroas:

Dieses Projekt plant, eine Veranstaltung in Form einer kulinarischen Entdeckungsreise in der Gemeinde zu organisieren, bei der die Menschen die Möglichkeit haben, lokale Betriebe kennenzulernen und regionale Produkte zu probieren. Ziel ist es, die Verbundenheit mit der Region zu stärken und gleichzei-

tig den lokalen Produzenten eine Plattform zu bieten.

Alle diese durch Einbindung der Bürgerinnen und Bürger entstandenen Projekte zeigen, wie aktiv und kreativ die Gemeinde Lichtenberg ihre Zukunft gestaltet. Jedes Projekt trägt dazu bei, den Ort noch lebenswerter zu machen und die Gemeinschaft zu stärken.

Darum: Sei auch du dabei!

Bei der 2. Runde der Projektworkshops, bei der wir am Mittwoch, 26. Juni 2024 um 18:00 Uhr im Seelsorgezentrum an folgenden Projekten weiterarbeiten wollen:

- Generationen-Wohnprojekte
- Einkaufen im Ort fördern und bewerben
- Schmankerlroas



Foto: Georg Gumpinger

Bei dieser Veranstaltung ist auch wieder jede/r LichtenbergerIn herzlich willkommen, auch wenn er/sie beim 1. Projektworkshop nicht dabei sein konnte.

Seid dabei und gestaltet mit!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Bitte um Anmeldung per Mail an gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at oder telefonisch unter 07239 6708.

Für mehr Informationen besucht unsere Website: https://www.lichtenberg.ooe.gv.at/Unser_Lichtenberg/Die_Gemeinde/Agenda_Zukunft_Prozess



oder scannt den QR Code

GEFÖRDERT AUS MITTELN DES LANDES OBERÖSTERREICH

agenda.zukunft
●●●● NETZWERK OBERÖSTERREICH





In Würdigung der Verdienste als Mitglied des Gemeinderates erhielt Mag. Judith Lindtner-Fontano das Ehrenzeichen in Silber.



Dr. Gerhard Eder leitete 22 Jahre den gisChor und bereicherte mit mehr als 60 Auftritten das kulturelle Gemeinde- und Pfarrleben.

Ehrungsfeier am 19. April 2024

Verdiente Persönlichkeiten der Gemeinde

Bereits zur Tradition geworden ist die alle zwei Jahre stattfindende Ehrungsfeier der Gemeinde. In einem wunderschönen Rahmen werden bei diesen Feiern Lichtenbergerinnen und Lichtenberger vor den Vorhang geholt, welche im Sport besondere Leistungen erzielten, den Heimatort weit über die Grenzen hinaus repräsentierten, sich lange Jahre ehrenamtlich zum Nutzen der Gemeinde engagierten oder aus politischen Ämtern ausgeschieden sind.

Die Initiatorin Kulturausschussvorsitzende Bürgermeisterin Daniela Durstberger und Vizebürgermeisterin Melanie Wöss freuten sich über die vielen tollen Persönlichkeiten. „Wir gratulieren allen Geehrten von ganzem Herzen zu ihren sportlichen und persönlichen Erfolgen.“ Das Publikum staunte, feierte und freute sich mit den Sporttalenten, den vielen Ehrenamtlichen und den stillen Helden auf der Bühne.

Besonders bunt, abwechslungsreich und ansprechend war das Rahmenprogramm: musikalische Beiträge vom bekannten Hans-Peter Gratz und seiner Tochter Leona Dunzendorfer, Clemens Peil und Opernsängerin Manuela Dumfart sowie ein Tanzauftritt der Dancing Girls und zwei Lieder gesungen vom gisChor.

Als kleine Anerkennung der persönlichen Erfolge wurden regionale Gutscheine übergeben, welche zugleich die heimische Wirtschaft und die ortsansässigen Betriebe unterstützen sollen.

Im gemütlichen Rahmen ließen die 150 anwesenden Personen bei Speis und Trank den Abend ausklingen.

Ehrenzeichen in Silber

Mag. Judith Lindtner-Fontano

für 4 volle Perioden als Gemeinderätin. Sie bekam 2022 auch die Kulturmedaille des Landes OÖ in Silber verliehen.

Sportehrungen

Robert Engl

2x Staatsmeister beim Bogenschießen (Langbogen Einzel und Mixed Team) sowie Bronze mit der Mannschaft

Marina Schwarz

Vizeeuropameisterin bei Masters Kurzbahn Europameisterschaft 2023 in Madeira über 100m Brust und erfolgreich bei Masters WM in Doha 2024

Manuel Schuhmann

Sieger Landespflügen Drehpflug Spezial und 3. Platz beim Bundespflügen sowie bester Newcomer in dieser Kategorie

und Silbermedaille in der Mannschaftswertung Dreh

Felix Kiemeswenger

Europameistertitel und weitere EM-Medaillen 2023 Stocksport

Philipp Kolb

zweifacher Vize-Europameister 2023 Stocksport

Schützenclub Lichtenberg – Alois Litschmann und Klaus Haslinger

Topplatzierungen bei Weltmeisterschaft 2022 in Deutschland und bei Europameisterschaft 2023 in Frankreich

Ehrenamt

Gerald Leitner und Kurt Koblmüller

für ihren unermüdlichen Einsatz für die Sektion Fußball des SVL

Dr. Gerhard Eder

Leiter gisChor für 22 Jahre

Birgit Hofbauer

langjährige Leiterin der Bibliothek

Kultur

Lichtenberger Bühne

für die vielen professionellen Produktionen



Elisabeth Kogler, Ingeborg Obermüller und Dir. Ida Regl engagierten sich in der Flüchtlingshilfe.



Die Lichtenberger Bühne feiert 2025 ihr 40jähriges Bestehen und begeistert seine Besucher mit tollen Produktionen.



Lichtenberg

Soziales Engagement

Dir. a.D. Ida Regl, Ingeborg Obermüller, Elisabeth Kogler

für Flüchtlingshilfe – Ida Regl wurde Mitte Mai 2024 auch Humanitätsmedaille des Landes OÖ verliehen

Veronika Leiner

Verleihung Ehrentitel „Konsultantin für Soziales“ des Landes OÖ

Ewald Kitzmüller:

Die gute Seele des Wohnparks und Wohnpark-Siedlungssprecher

Leopold Mascher

außerordentliche Dienste in der Pfarre und über 30 Jahre Mesner

Karoline Steininger

außerordentliche Dienste in der Pfarre sowie soziales Engagement im Sozialmarkt und beim Roten Kreuz

Alois Feichtinger

Kindergartentransport - stets verlässlich und verantwortungsbewusst

Traude Schindlböck

Sie kocht und betreut ihren Bruder Christian tagtäglich, damit dieser in seinen eigenen vier Wänden bleiben kann

Klaus-Dieter Richter

Chronik gisChor und Kirche, Pflege und Erhaltung von Kleindenkmälern



Fotos: Judith Willnauer

Wir gratulieren nochmals allen Geehrten ganz herzlich und bedanken uns für diesen schönen Abend!

COSMI - Kinderplanetenweg

- Woher weiß die Sonne, wann sie auf- und untergehen soll?
- Wo wurde sie geboren? Kann sie auch sterben?
- Wie kommt die Wärme der Sonne durch die Kälte des Weltalls?
- Gibt es auf anderen Planeten Leben?
- Kann man auf dem Uranus landen?
- Warum fliegt die Erde nicht davon?
- Was braucht es alles, dass es Leben, wie wir es kennen, geben kann?



Das waren nur einige von mehr als 200 Fragen, die Kinder unserer Volksschule im Laufe von zwei Jahren gestellt hatten. Sie waren der Start für ein wunderbares, mehrere Jahre dauerndes Projekt, das europaweit Preise erzielte und der Ausgangspunkt für unseren Planetenweg war.

Auf dem Weg befinden sich Pulte mit Kurzinfos und den entsprechenden Planeten in der verhältnismäßig richtigen Größe.

Erde

Boden

Luft

Wasser

Leben

Die Erde ist 150 Millionen Kilometer von der Sonne entfernt. Das ist eine Astronomische Einheit (1 AE) .	
Ein Jahr dauert 365 Tage und 6 Stunden .	
Ein Tag dauert 24 Stunden .	
Auf der Erde hast du dich an dein Gewicht gewöhnt.	

Für all jene, die mehr wissen wollen, stehen bei jeder Station Tafeln mit mehr Informationen zur Verfügung.

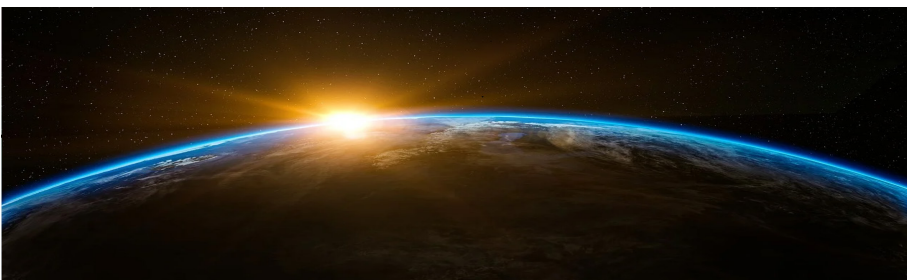
Auf den Pulten ist sofort zu erkennen, was uns auf den Planeten erwartet: fester Boden, Luft, Wasser, Lebewesen oder nichts von allem.

Außerdem findet man die Entfernung der Planeten zur Sonne, kann sich ausrechnen, wie viel man auf den einzelnen Planeten wiegt und wie lange ein Tag bzw. ein Jahr dauert.

Cosmi, das Maskottchen des Planetenweges, hilft bei der Orientierung. Hier befindet es sich nicht auf dem Merkur, auf der Venus oder auf dem Mars, sondern auf der Erde. Auf diesen vier Planeten kann man zwar landen, weil sie einen festen Boden besitzen. Allerdings muss man bedenken, welche Gefahren dort lauern.

Ganz anders sieht es auf den vier Gasriesen Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun aus. Dort würde man bis in ihr Innerstes durch ein Meer aus Gaswolken sinken.

Die sehr dünne Atmosphäre der Erde schützt alles Leben vor dem eisigen, dunklen, lebensfeindlichen All



Jurij Gagarin, der am 12. April 1961 als erster Astronaut die Erde aus dem Weltall sehen konnte, meinte: „Als ich um die Erde flog, sah ich, wie schön unser Planet ist. Lasst uns dieses Schöne bewahren und nicht vernichten.“

<https://pixabay.com/de/illustrations/erde-raum-sonnenlicht-1756274/>

Bibliothek Lichtenberg

Bilderbuchtheater



Foto: Christian Wöss

Am Sonntag, 16. Juni um 9:00 Uhr findet ein Bilderbuchtheater der Bibliothek Lichtenberg in der Kirche statt.

Nach dem großen Andrang beim Bilderbuchtheater im Rahmen des Lichtenberger Ostermarktes mit rund 75 BesucherInnen und bei der Schatzsuche der langen Nacht der Bibliotheken, welche mehr als 45 Kinder mit ihren Eltern besuchten, veranstaltet die Bibliothek Lichtenberg zusammen mit dem Team

der Kinderkirche am 16. Juni 2024 um 9:00 Uhr ein weiteres Bilderbuchtheater, diesmal über die Schöpfungsgeschichte. Treffpunkt ist direkt beim Gottesdienst in der Kirche, von wo aus die Kinder gemeinsam ins Untergeschoß gehen, wo sie Sylvia Ahrer und ihr Team wieder mit einer tollen Aufführung verzaubern werden.

Eine Anmeldung ist diesmal nicht erforderlich - einfach kommen und begeistern lassen!

Lesung im Kindergarten



Foto: Karolina Kunsch

Kürzlich fanden sich vormittags plötzlich viele Blutsauger im Kindergarten Lichtenberg ein - aber keine Angst, es handelte sich lediglich um die Hauptdarsteller des Kinderbuches "Franz, die Wanze und Jack, der Zeck" des Autors Harald Därer, den die Bibliothek Lichtenberg zu einer Lesung für die Schulanfänger der Gemeinde eingeladen hatte. Rund 26 Kinder lauschten

gespannt der in Reimen verfassten, mit Bildern untermalten und äußerst unterhaltsamen Geschichte von Franz, Jack und ihren Freunden auf der Suche nach einem ruhigen Mahl.

Wer das Buch gerne selbst (vor)lesen möchte, kann es sich selbstverständlich in der Bibliothek Lichtenberg ausborgen.

Bibliothek LICHTENBERG

Öffnungszeiten:

Mittwoch

16:30 - 19:00 Uhr

Freitag

16:30 - 18:30 Uhr

Sonntag

08:30 - 11:00 Uhr



SPIEGEL

Kinder · Eltern · Bildung
**Spielgruppe Lichtenberg -
Offene Treffs**

Der Spielgruppenbeginn für September 2024 ist in Planung!

Du möchtest dein Kind mit anderen Kindern spielen lassen? Du möchtest dich gerne mit anderen Eltern austauschen? Du willst Zeit mit deinem Kind verbringen? Du spielst, singst und tanzt gerne mit deinem Kind? Dann bist du in der Spielgruppe genau richtig:

Alle Kinder zwischen 6 Monaten und 3 Jahren sind herzlich willkommen. Bei uns wird gesungen, gespielt, getobt,...

Nähere Infos, Termine und Anmeldung (bis 23.08.2024) per Telefon bei Lisa Brandl: 0699/11967321 oder Email lisa.durstberger@gmx.at.

Zusätzlich wird es einmal im Monat einen „Offenen Treff“ geben. Der Unterschied zur regulären Spielgruppe ist, dass der „offene Treff“ altersgemischt, ohne Anmeldung und nachmittags stattfindet. Alle Kinder zwischen 0 und 3 Jahren sind herzlich willkommen!

Termine „Offener Treff“:

Di, 24.09.2024 | 15:00 - 16:30 Uhr
Di, 22.10.2024 | 15:00 - 16:30 Uhr
Di, 26.11.2024 | 15:00 - 16:30 Uhr
Di, 17.12.2024 | 15:00 - 16:30 Uhr

Lichtenbergs Radfahrbeauftragte informieren

Richtig Radfahren - Was ist erlaubt

Viele Konflikte zwischen verschiedenen Verkehrsteilnehmenden entstehen durch Unkenntnis der Rechtslage. Hier ein paar Infos zu häufigen Unklarheiten:

Fahren auf Gehsteigen und Gehwegen ist grundsätzlich verboten

Auf Gehsteigen und Gehwegen ist das Radfahren grundsätzlich verboten. Erlaubt ist nur das Queren von Gehsteigen um etwa in eine Hauseinfahrt einzufahren. Ausnahme Kinderfahrräder: Kinderfahrräder (mit einem maximalen äußeren Felgendurchmesser von 30 cm) sind vom Gesetzgeber ausdrücklich aus dem Fahrzeugbegriff ausgenommen und gelten nicht als Fahrrad.

Mit Kinderfahrrädern darf auf Gehsteigen und Gehwegen gefahren werden, aber nicht auf der für den Fahrzeugverkehr bestimmten Fahrbahn und auf Radwegen bzw. Radfahr- und Mehrzweckstreifen.

Nebeneinanderfahren

Entgegen der verbreiteten Meinung dürfen Radfahrende nicht immer nebeneinanderfahren. Ausschließlich auf Radwegen, in Rad- und Wohnstraßen und in Begegnungszonen ist das Nebeneinanderfahren erlaubt, wenn die Radelnden den äußersten rechten Fahrstreifen benützen.



Foto: Unsplash/Rovile Ramoskaitė

Ausnahme: Rennfahrräder bei Trainingsfahrten: Personen, die mit Rennfahrrädern eine Trainingsfahrt absolvieren, können entweder die Radfahranlagen oder die Fahrbahn benützen. Dabei ist auch das Nebeneinanderfahren erlaubt, wenn der äußerste rechte Fahrstreifen benützt wird.

Telefonieren mit dem Handy während der Fahrt

Mit der Novellierung der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist das Telefonieren am Rad mit dem Handy verboten (Strafmaß € 50,-). Das Handy darf allerdings mit einer Freisprecheinrichtung verwendet werden.

Autoschlangen überholen

Radfahrende dürfen an einer stehenden Fahrzeug-Kolonne (z. B. vor roter Ampel,

bei Stau) sowohl links als auch rechts vorfahren. Auch das Vorschlingeln (abwechselnd links, rechts, vor oder hinter Fahrzeugen vorfahren) ist mit Schrittgeschwindigkeit erlaubt. Bitte achten Sie auf genügend Sicherheitsabstand.

Achtung bei Kolonnenverkehr: Wenn sich der Verkehr wieder in Bewegung setzt und Sie sich mit dem Fahrrad rechts neben dem Auto befinden, dürfen Sie nicht schneller als der fließende Verkehr fahren. Sie würden sonst gesetzeswidrig rechts überholen und könnten leicht von Fahrzeuglenkern übersehen werden.

„Mit Vorsicht und Rücksicht sind alle besser unterwegs!“

Eure Radfahrbeauftragten
Christian Leeb und Herbert Hofbauer

Ordinationszeiten und Urlaubszeiten Dr. Jutta Handlbauer-Kirschbichler & Dr. Thomas Leitner:

Montag: 7:00 - 11:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag: 7:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch: 7:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag: 7:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 7:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 07239/5566

Urlaub von 8. bis 12. Juli 2024 und von 2. bis 6. September 2024

Besuchen Sie auch die neue, informative Homepage unter www.ordination-lichtenberg.at



Nutzen Sie das Zivilschutz-SMS

Mit dem Zivilschutz-SMS erhalten Sie bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen schnelle und kostenlose Informationen von Ihrer Gemeinde direkt auf Ihr Handy.



Die Anmeldung kann telefonisch beim Bürgerservice der Gemeinde unter 07239/6708 erfolgen oder online unter www.zivilschutz-ooe.at.

Sozialprojekt

Gemeinsam Zeit verbringen - Helfen im Ort

Zusammenhalt wird in Lichtenberg groß geschrieben! Viele Lichtenberger sind bereit, Menschen zu unterstützen, die Hilfe benötigen. Ebenso sind viele Lichtenberger dankbar, in Zeiten von Einsamkeit, Krankheit oder Ratlosigkeit rasch Hilfe aus nächster Nähe zu bekommen. Leider finden diese Menschen aber oft nicht zueinander. Daher möchten wir als Gemeinde Drehscheibe sein und zusammenführen.

Meist sind es Kleinigkeiten (wie z.B. gemeinsam Zeit zu verbringen, jemandem vorzulesen, kleine Fahrdienste zu erledigen oder einfach nur gemeinsam spazieren zu gehen), die in schwierigen Zeiten Kraft geben und den Alltag erleichtern.



Foto: AdobeStock/DorSteffen

Der Helfende entscheidet immer selbst, in welchem Ausmaß und wie er helfen möchte und wird informiert, sobald sich Hilfesuchende an die Gemeinde wenden.

Falls Sie sich vorstellen können, im Helferpool mitzuwirken, melden Sie sich im Bürgerservice des Gemeindeamtes (Tel.: 07239/6708, E-Mail: gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at)

Neu im Vitalzentrum



Stefanie Nöbauer ist gelernte Behindertenbetreuerin, Aromatherapeutin, Bachblütenberaterin, Ström-Praktikerin sowie seit 2023 ausgebildete Humanenergetikerin und ab sofort immer mittwochs in der Gemeinschaftspraxis im Vitalzentrum.

Zu den Anwendungen zählen: Bachblüten, Strömen, energetische Behandlungen, Individuelle Rezepturen für Teemischungen und Raumdüfte. Eröffnungsangebot: -15% auf eine Behandlung! (Einlösbar bis 31. August 2024) Terminvereinbarungen sind telefonisch, per Mail oder über Instagram möglich.

Stefanie Nöbauer
Gisstraße 1/4040 Lichtenberg
+4369917063354
stefanie.noebauer@liwest.at
[instagram.com/energie_fluesterin.steffi](https://www.instagram.com/energie_fluesterin.steffi)

Sozialberatungs-TIPP

Plötzlich ein Pflegefall in der Familie



Foto: AdobeStock/Photographiee.eu

Die meisten Menschen trifft es unvorbereitet: Ein Unfall, eine Erkrankung oder schlichtweg das fortschreitende Alter lässt Familienangehörige oder einen selbst zum Pflegefall werden.

Die Sozialberatungsstellen informieren, beraten und unterstützen, um für die individuelle Situation die passende Betreuungslösung zu finden.

Bei der Fülle an Informationen zu Beratungsangeboten und Unterstützungsleistungen ist es oft gar nicht so leicht, den Überblick zu wahren. Die Sozialberatungsstellen bilden daher eine Drehscheibe für alle Informationen.

Unser Service:

- Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten, z.B.: Pflegegeldantrag, Befreiungsanträge, Sozialhilfe etc.
- Information, Beratung und Orientierung in schwierigen Lebenssituationen.
- wir unterstützen Sie auf dem Weg zu dem für Sie richtigen Angebot.
- auch für Angehörige und ratsuchende Dritte
- gerne können wir den Unterstützungsbedarf auch bei Ihnen zu Hause klären

Nähere Informationen:

Sozialberatungsstelle Gramastetten
Anita Steidl
Marktstraße 17 (Gemeindeamt EG)
4201 Gramastetten
Mobil: +43 664 78914350
E-Mail: sbs-gramastetten.post@shvuu.at

Bürozeiten:

Mo, Di, Mi: 08:00-12:00 Uhr
Do: 16:00-18:00 Uhr



Was darf bei einem großen Fußballturnier natürlich nicht fehlen? Genau... passende EM 2024 Sticker zum Einkleben. Egal ob für Groß oder Klein, das Topps Sammelalbum mit seinen 707 Stickern ist fein! Um beim Tausch doppelter Sticker und bei der Suche nach fehlenden Stickern zu unterstützen, lädt das ÖAAB-Team alle Fußballbegeisterten zur EM-Sticker-Tauschbörse am **Sams- tag, 1. Juni 2024 von 9.00 - 10.00 Uhr** ins Gemeindezentrum ein. Infos bei ÖAAB-Obfrau Melanie Wöss, melanie.woess@aon.at oder 0650/9209033.

Führung Pöstlingberg Basilika



Wir alle sehen sie beinahe täglich: die Basilika, welche am Pöstlingberg thront. Doch wer kennt die Geschichte hinter der barocken, römisch-katholischen Wallfahrtskirche oder Details zur Gestaltung der beeindruckenden Kirche am Linzer Hausberg? Haben Sie schon einmal eine Orgel von innen gesehen? Wir freuen uns über interessante Infos der Lichtenbergerin Mag. Judith Lindtner-Fontano, welche als begeisterte Orgelspielerin natürlich auf die neu gestaltete Orgel eingehen wird und auch mit einer Hörprobe überraschen wird.

Seien Sie dabei am **Freitag, 7. Juni 2024 um 14.00 Uhr** (Treffpunkt direkt bei der Pöstlingbergkirche).

Anschließend an die ca. einstündige Führung (kostenlos) kann der Nachmittag noch gemütlich bei Kaffee, Kuchen oder einem Eisbecher in der Konditorei Jindrak ausklingen.

Anmeldung bei Volksbildungswerk Lichtenberg, Melanie Wöss
Tel.: 0650/9209033,
Email: melanie.woess@aon.at

BENEFIZ
U8-KLEINFELDTURNIER
29.06.2024 | 10:00 UHR

- SPORTPARK LICHTENBERG**
- 8 MANNschaften**
- SPIELMODUS 4+1**

Fußball für den guten Zweck

Liebscher & Bracht
Übungskurs
Start: 10. September 2024

Fit und schmerzfrei
bis ins hohe Alter

- Dienstag, 10. September bis 17. Dezember 2024
15 x Dienstag (10.9., 17.9., 24.9., 1.10., 8.10., 15.10., 22.10., 29.10., 5.11., 12.11., 19.11., 26.11., 3.12., 10.12., 17.12.2024)
- 09:30 bis 10:30
- Gemeinde Lichtenberg, Am Ortsplatz 1, 4040 Lichtenberg
- EUR 179,- (15 x Dienstag)
- michaela.danninger@fit4life.at oder 0699/158 12 808

- ✓ **Liebscher & Bracht Engpassdehnungen**
Die Übungen sind so konzipiert, dass genau die Muskeln und Faszien wieder elastisch und beweglich werden, die durch eingeschränkte Bewegung stark verkürzt sind und deshalb Schmerzen verursachen.
- ✓ **Liebscher & Bracht Faszien-Rollmassage**
Bei der Faszien-Rollmassage wird das verspannte und verklebte Gewebe mit speziellen Faszienrollen- und -kugeln massiert. Das setzt Zwischenzellflüssigkeit in Bewegung und regt die Regeneration an. Strapaziertes Gewebe entspannt sich wieder, die Flexibilität kehrt zurück.
- ✓ **Liebscher & Bracht Schmerzfrei-Formen**
Bei den Schmerzfrei-Formen handelt es sich um aktive, exakt festgelegte Bewegungsabläufe.

www.fit4life.at

www.fit4life.at

Liebscher & Bracht
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

www.fit4life.at

Sonnwendfeuer



Foto: Christian Wöss

Zu einem öffentlichen Sonnwendfeuer lädt das Volksbildungswerk Lichtenberg am **Freitag, 21. Juni 2024 ab 20.00 Uhr** am Sportplatz in Altlichtenberg ein. Seien Sie dabei, wenn bei Einbruch der Dunkelheit das Feuer entzündet wird. Genießen Sie die tolle Atmosphäre beim abbrennenden Feuer. Für das leibliche Wohl und eine musikalische Überraschung ist gesorgt.

Veranstalter:
Volksbildungswerk Lichtenberg
Freier Eintritt, Absage bei Regen

Repair-Cafe

Beim Treff „Repair-Café“ wird nahezu alles repariert, was einfach mitzunehmen ist (z.B. Handys, Kaffeemaschine, Fahrrad, Kleinmöbel, Elektrokleingeräte, u.s.w.). Unterstützung gibt's von gelernten und angelernten Mechanikern, die ihr Know-How kostenlos zur Verfügung stellen.

Finanzmittel für Werkzeug, Ersatzteile, Öle und Sprays kommen ausschließlich aus Spenden.

Treffpunkt:
jeden 4. Dienstag im Monat
18:00 – 20:00 Uhr
Seelsorgezentrum Lichtenberg

Nächste Termine:
28. Mai 2024, 25. Juni 2024 (im Juli und August findet kein Repair-Cafe statt)

Nähere Infos:
Gottfried Glechner
Tel.: 0650/30 37 587



© AdobeStock/warmworld

Ferienprogramm 2024



Foto: Pertlwieser



Foto: SVL



Dank der großartigen Unterstützung unserer Vereine und vieler engagierter LichtenbergerInnen ist es uns auch heuer wieder gelungen ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammen zu stellen.

Unter anderem stehen ein Besuch im Ars Electronica Center, bei Life Radio, dem Linzer Hafen und der Remise Kleinmünchen am Programm. Es wird auch Ausflüge in den Motorikpark Feldkirchen, ins Blau-Weiß Stadion sowie den Tierpark Walding geben. Klassiker wie die MTB-Trainings, die Kinderolympiade, Auf dem Bauernhof, das Palatschinken backen und die Lese- und Spielenacht dürfen natürlich nicht fehlen!

Weiters werden auch wieder ein Tenniskurs, Paddel Schnuppern, ein Besuch bei der Feuerwehr, der Richtige Umgang mit dem Hund und Armband-Knüpfen angeboten! Es ist also für jede Menge Spaß und Action gesorgt!

Ab Mitte Juni wird das Programmheft wieder in den Bildungseinrichtungen verteilt. Für all jene Kinder, die eine Schule außerhalb von Lichtenberg besuchen, liegt das Programmheft bei der Bushaltestelle sowie im Bürgerservice der Gemeinde auf!

Eine detaillierte Übersicht über die Programmpunkte gibt es auch auf unserer Website in der Rubrik Ferienprogramm. Die Anmeldung ist wie bereits im Vorjahr ausschließlich online über den Webshop und ab Ende Juni möglich. (das genaue Datum wird noch zeitgerecht bekannt gegeben)

Im Anschluss an die Buchung erhalten Sie eine Bestätigungsmail sowie ein Ticket für die gebuchte Veranstaltung. Im Vorfeld ist keine Bezahlung notwendig, die Teilnahmegebühr ist direkt beim jeweiligen Veranstalter zu entrichten! Anmeldungen sind verbindlich!



Foto: Linz AG



Foto: Jungeschar Lichtenberg



Foto: pixabay

Sommermusical „Robin Hood“

Die Legende vom König der Diebe kommt in einer fesselnden Musical-Neuinterpretation erstmals nach Österreich! Genießen wir gemeinsam die Musik von Weltstar Chris de Burgh und Musical-Komponist Dennis Martin und die Inszenierung von Matthias Davids.

Karten für die Preview am **Dienstag, 9. Juli 2024 um 19.30 Uhr** im Landestheater Linz (Dauer: 2 Stunden und 40 Minuten) gibt es bei Volksbildungswerk Lichtenberg, Melanie Wöss
Tel.: 0650/9209033,
Email: melanie.woess@aon.at

Veranstungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT	VERANSTALTER/INFO
Fr	24.05.2024	16:00 - 18:30 Uhr	Laufworkshop für mehr Leichtigkeit	Gemeindezentrum	Gesunde Gemeinde mit Mag. Katrin Lang Anmeldung: 0660 50 88 021 
Sa	25.05.2024	9:00 - 12:00 Uhr	Kofferraumflohmarkt	Alter Sportplatz	ÖAAB Lichtenberg Melanie Wöss
So	26.05.2024	17:30 Uhr	Konzert Chorus Vocalis - Melodien aus Film und Musical	Seelsorgezentrum	Chorus Vocalis
Sa	01.06.2024	9:00 - 10:00 Uhr	EM Sticker Tauschbörse	Gemeindezentrum	ÖAAB Lichtenberg Details auf Seite 14
Do	06.06.2024	ganztägig	Werbefahrt nach Salzburg und am Nachmittag Fahrt auf die Trattenbeginn	Parkplatz „Zum guten Gewissen“, Abfahrt 6:30 Uhr	Seniorenbund Lichtenberg Anmeldung bei Johann Schwarz unter 0650 / 896 1950
Fr	07.06.2024	14:00 Uhr	Führung Pöstlingberg Basilika	Direkt bei der Pöstlingbergkirche	Volksbildungswerk Lichtenberg Details auf Seite 14
So	09.06.2024	7:30 - 13:00 Uhr	Europa Wahl 2024	Gemeindezentrum	Informationen auf Seite 3
Mo	10.06.2024	14:00 - 16:00 Uhr	Eltern-Mutterberatung	Familienbundzentrum Gramastetten	FBZ Gramastetten, Linzerstraße 10, 4201 Gramastetten
So	16.09.2024	9:00 Uhr	Bilderbuchtheater	Seelsorgezentrum	Bibliothek Lichtenberg
Fr	21.06.2024	20:00 Uhr	Sonnwendfeuer	Alter Sportplatz	Volksbildungswerk Lichtenberg Details auf Seite 15
Mo	26.06.2024	18:00 Uhr	Projektworkshop Agenda. Zukunft Prozess	Seelsorgezentrum	Gemeinde Lichtenberg
Di	25.06.2024	18:00 - 20:00 Uhr	Repair-Café	Seelsorgezentrum	Infos bei Gottfried Glechner Details auf Seite 15
Sa	29.06.2024	20:00 Uhr	Konzert gisChor	Seelsorgezentrum	gisChor Lichtenberg
Sa	06.07.2024	10:00 - 13:00 Uhr	Start Yoga Workshop mit Eva	Seelsorgezentrum	Eva Rührnöbl, 0664 75110212 www.quixquax.at
Mo	08.07.2024	14:00 - 16:00 Uhr	Eltern-Mutterberatung	Familienbundzentrum Gramastetten	FBZ Gramastetten, Linzerstraße 10, 4201 Gramastetten
Di	09.07.2024	19:30 Uhr	Sommermusical „Robin Hood“	Landestheater Linz	Volksbildungswerk Lichtenberg Details auf Seite 15
Mo	12.08.2024	14:00 - 16:00 Uhr	Eltern-Mutterberatung	Familienbundzentrum Gramastetten	FBZ Gramastetten, Linzerstraße 10, 4201 Gramastetten
VORSCHAU HERBST					
Fr	06.09.2024	14:00 - 20:00 Uhr	Feier 10 Jahre Gemeindezentrum Lichtenberg	Gemeindezentrum	Gemeinde Lichtenberg, Bibliothek, Raiffeisenbank und Esszimmer
Sa	07.09.2024	9:00 - 12:00 Uhr	Kofferraumflohmarkt	Alter Sportplatz	ÖAAB Lichtenberg Melanie Wöss
So	08.09.2024	9:00 Uhr	Jubelhochzeiten 2024	Seelsorgezentrum	Goldhaubengruppe Lichtenberg

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber/Redaktion: Gemeinde Lichtenberg, Am Ortsplatz 1, 4040 Lichtenberg, www.lichtenberg.ooe.gv.at,
Fotos: Gemeinde Lichtenberg, privat, Rest namentlich gekennzeichnet,
Druck: X-Files, Gewerbezeile 14, 4040 Lichtenberg, Herstellungs-/Erscheinungsort: 4040 Lichtenberg,
Erstellungsdatum/Druckdatum: 17. Mai 2024

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter meist nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.